

Interne Stellenausschreibung Nur für Landesbedienstete und Menschen mit Behinderung und ihnen Gleichgestellte

Im Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) des Landes Schleswig-Holstein in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (m/w/d)

in der Abteilung III 4 „Kultur“

im Referat III 40 „Kulturelle Infrastruktur“

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

Über uns

Das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) ist zuständig für Schulaufsicht, Unterrichtsversorgung, DigitalPakt, Qualitätssicherung, Ganztagschulen, Inklusion, Lehrerbildung, Schulrecht, Privatschulfinanzierung, Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Kulturförderung.

Die Abteilung Kultur des Ministeriums für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur fördert Kulturinstitutionen und Kulturorganisationen mit landesweiter Bedeutung und begleitet deren strategische Weiterentwicklung. Im Referat „Kulturelle Infrastruktur“ sind u.a. die Förderung der kommunalen und privaten Theater sowie die Kulturstiftung des Landes Schleswig-Holstein angesiedelt.

Ihre Aufgaben

- Konzeptionelle Betreuung des Bereiches Bildende Kunst,
- Beratung von Künstlerinnen und Künstlern sowie der Künstlerhäuser im Rahmen ihrer Stipendienprogramme und weiterer Förderprogramme,
- Projektförderung Bildende Kunst und Kunst im öffentlichen Raum sowie Förderung des Kunsthandwerkes,
- Vorbereitung der Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger sowie organisatorische Begleitung der Kunstpreisverleihung und Organisation der „Regionale“,
- Voten für Gremien, Schreiben von Grußworten.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Fachrichtung Allgemeine Dienste und ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium im Fachbereich Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirtin oder Diplom-Verwaltungswirt oder Bachelor of Arts Allgemeine Verwaltung/Public Administration),
- nachgewiesene mehrjährige (mindestens 2 Jahre) Berufserfahrung in der Kulturabteilung oder einer Kultureinrichtung.

Es können sich auch Beamtinnen und Beamte bewerben, die ein Amt der Laufbahngruppe 2.1 im Wege des Aufstiegs nach § 27 ALVO erreicht haben.

Darüber hinaus sind folgende Schwerpunktkompetenzen erforderlich:

- Verantwortung übernehmen,
- Veränderungen mitgestalten,
- sich selbst managen.

Zudem wären wünschenswert:

- nachgewiesene berufliche Erfahrungen im Bereich Bildende Kunst,
- nachgewiesene berufliche Erfahrungen in anwendungsbezogener Politikberatung,
- nachgewiesene Kenntnisse im Haushalts- und Zuwendungsrecht.

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen und bei entsprechender Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 13 LG 2.1 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima,
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen,
- individuelle Personalentwicklung,
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL),
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten,
- 30 Tage Urlaub im Jahr,
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement (u.a. Kooperation mit Hansefit),
- eine gute Anbindung an den ÖPNV,
- Zuschuss zum (Deutschland-)Jobticket.

Wir freuen uns auf Sie!

Diese Ausschreibung richtet sich nur an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein. Das Land Schleswig-Holstein setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Deshalb können sich Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte auf diese Stellenausschreibung bewerben, auch wenn sie nicht im Landesdienst beschäftigt sind und werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

15.04.2026

an das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur, Referat III 11, Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form unter dem **Stichwort „Mitarbeiterin/Mitarbeiter III 40 Kulturelle Infrastruktur“** an Bewerbung@bimi.landsh.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf der [Internetseite des Ministeriums \(www.schleswig-holstein.de/mbwfk\)](http://www.schleswig-holstein.de/mbwfk) unter [Service/Formulare/Datenschutz](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren stehen Ihnen die Personalreferentin Frau Inga Siedenburg (Inga.Siedenburg2@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-2391) sowie die Personalsachbearbeiterin Laura Lembrecht (Laura.Lembrecht@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-5794) gern zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Referats III 40, Frau Theda Hübener (Theda.Huebener@bimi.landsh.de oder Tel. 0431/988-2278).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).